Objekt:	Abdera
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Archaik und Klassik
Inventarnummer:	18241648

Beschreibung

Die Auswertung der Hortfunde durch Chryssanthaki-Nagle (2007) bestätigte die von May (1966) aufgestellte Abfolge der abderitischen Münzen, erbrachte aber eine Neudatierung der Serie, die nach Chryssanthaki-Nagle zwanzig Jahre später als von May angenommen beginnt.
Vorderseite: Greif mit geöffneten Flügeln und erhobenen Vorderläufen nach l. hockend.
Rückseite: Viergeteiltes Linienquadrat. Umlaufend der Beamtenname. Das Ganze in einem Quadratum incusum.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.31 g; Durchmesser: 16 mm; Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	450-425 v. Chr.
	wer	
	wo	Abdera
Beauftragt	wann	
	wer	Hegesippos
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Drachme
- Fabeltier
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt

Literatur

- AMNG II-1 59 Nr. 60,1 Taf. 1,16 (dieses Stück, nur Vs. abgebildet).
- F. Imhoof-Blumer - O. Keller, Tier- und Pflanzenbilder auf antiken Münzen und Gemmen des klassischen Altertums (1889) 67 Nr. 26 Taf. 11 (dieses Stück, nur Vs. abgebildet).
- J. M. F. May, The Coinage of Abdera (540-345 B.C.) (1966) 136 Nr. 174 b (dieses Stück, Periode IV, Gruppe LXIII, ca. 473/470-449/448 v. Chr.).
- K. Chryssanthaki-Nagle, L'Histoire monétaire d'Abdère en Thrace (2007) 111-117 (450-425 v. Chr.)..